

Arbeitgeberinitiative 2026

IBA-Schüler für betriebliche Ausbildung gewinnen

Hintergrund

Zu Beginn des Schuljahres 2026/27 werden wieder insgesamt bis zu 7000 Jugendliche IBA-Klassik und IBA-Praxis Plätze besetzen. Nach Einschätzung der Schulen besitzt ein erheblicher Teil dieser Schülerinnen und Schüler die Voraussetzung für den Beginn einer betrieblichen Ausbildung, benötigt jedoch für diesen Schritt noch konkrete Impulse und unterstützende Begleitung.

Gleichzeitig stehen zum derzeitigen Ausbildungsstart noch tausende Stellen in allen beruflichen Richtungen zur Verfügung.

Daher stellen – wie auch im letzten Jahr – Branchenvertreter unterschiedlichste Berufsbilder und entsprechende betriebliche, aktuell unbesetzte, Ausbildungsstellen vor, um noch kurzfristig einen Übergang in einen Ausbildungsvertrag zu ermöglichen.

Ergänzend werden Coachings für eine erfolgreiche Kontaktaufnahme zu den Betrieben angeboten.

Ablauf/Projektzeitraum 24.08. bis 16.10.2026

- Ansprache mit den OSZ zu den „Impulstreffen“: Termine und Teilnehmersauswahl
- Aufbau des Stellenpools, Koordination der Wirtschaftspartner
- Impulstreffen mit Vorteilsargumentation und Angebot der Stellen in den IBA-Klassen

Prozessbegleitung/Coaching
bis in einen Ausbildungsvertrag

Projektziel

Möglichst viele IBA-Schüler sollen noch zum Schuljahresbeginn den Weg in eine für sie passende betriebliche Ausbildung finden.

eine Initiative der Berliner Arbeitgeberverbände koordiniert durch die UVB

- In Kooperation mit den Joblingen Berlin
- Unterstützt durch:
IHK Berlin und HWK Berlin

